

Die Fahne der Narren

Die Sünder wählten ihren Untergang,
und die Braven wählten ihren Sieg.
Es gab uns schon immer,
wir sind nur verwandelt.
Wir zeigen ihnen unsere Farben,
und sie sehn nichts und machen Krieg.
Und ich bau mir einen Garten
zwischen die Fahnen
und hisse meine eigene,
die Fahne der Narren.

Der König nahm sich die Erde
und er fraß sich daran dick und rund.
Der Narr wurde zum Bettler
und er lief sich die Füße wund,
dann fand er einen Luftballon,
und dann wurde er nie mehr gesehn.
Und ich bau mir...

Unsre Dornen stechen tiefer,
und die Mächtigen sind wütender denn je,
denn sie können uns nicht kriegen,
wir sind weiß wie der Schnee,
wir sind bunt wie Papageien,
unser Lachen ist wie Luft.
Und ich bau mir ...

PAUL BLAU